Voraussetzungen für einen Platz an der Höheren Technikschule:

- Sie sind zum 01.08. des beginnenden Schuljahres unter 18 Jahre alt,
- Sie haben den Mittleren Schulabschluss (MSA) erworben und
- einen Notendurchschnitt (ohne Sport) von 3,3 oder besser und
- in Deutsch, Mathematik und Englisch einen Durchschnitt von 3,5 oder besser sowie keine Note 5 erreicht.

Dann können Sie sich bei einer zuständigen Schule bewerben.

Folgende Bewerbungsunterlagen müssen Sie einreichen:

- ein Anschreiben, in dem Sie Ihre Motivation für die Höhere Technikschule darlegen,
- einen tabellarischen Lebenslauf,
- die beiden letzten Zeugnisse,
- Praktikumsnachweise und Zertifikate (wenn vorhanden).

HÖHERE TECHNIKSCHULE (HTS)

Der berufliche Start für Schülerinnen und Schüler mit Mittlerem Schulabschluss in die Duale Ausbildung oder ins Studium.

Sie lernen in den praktischen Phasen den Ausbildungsbetrieb kennen und können so besser beurteilen, ob der Beruf und der Betrieb für Sie in der späteren dualen Berufsausbildung geeignet ist. Gleichzeitig lernt der Betrieb Sie kennen und schätzen.

Die Entscheidung für ein Ausbildungsverhältnis hat so eine feste Basis.

Informationsveranstaltungen entnehmen Sie bitte den schulischen Internetseiten (siehe unten).

Anmeldung:

Jährlich bis 31. März. Start direkt nach den Sommerferien

Kontakt

Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB)
Hamburger Straße 131 · 22083 Hamburg
hibb@hibb.hamburg.de

Weitere Informationen unter:

www.hibb.hamburg.de/bildungsangebote www.bs19hamburg.de/info_hts.htm www.itech-bs14.de/bildungs-angebote









Impressum: Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) · Stand Juni 2019 Fotos: Michael Kottmeier · Gestaltung: Jan Hormanns · Druck: wir-machen-druck.de



Informations-, Metallund Elektrotechnik

Praxisnah für technisch orientierte Schülerinnen und Schüler











FÜR INFORMATIONS-, METALL- UND ELEKTROTECHNIK

Die HTS verbindet Schule und berufliche Phasen, so bietet sie Ihnen eine zweijährige Orientierung für Ihren beruflichen Weg an:

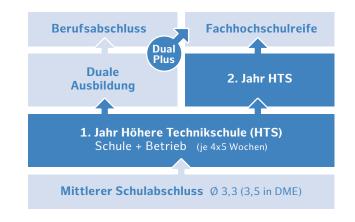
Technisch und praxisnah (1. Jahr)

Ziel der Jahrgangsstufe 11 ist der Übergang in eine duale Berufsausbildung zu schaffen. Sie erhalten Einblicke in den Betrieb mit seinen spezifischen Abläufen und erlernen in der Schule die **Grundlagen aus den informations-, metall-, und elektrotechnischen Fachinhalten**. Ihre betrieblichen Erfahrungen werden mit dem Unterricht in der Schule verknüpft.

Nach dem ersten Jahr können Sie in eine Berufsausbildung wechseln oder Sie setzen die Höhere Technikschule fort:

Studierfähigkeit, Fachhochschulreife (2. Jahr)

Mit Abschluss des 12. Jahrgangs sollen Sie die Studierfähigkeit erlangen. Diese Phase findet vollständig in der Schule statt. Der berufsbezogene Unterricht orientiert sich an dem Qualifikationsprofil dualer Ausbildungen. Sie schließen mit der Fachhochschulreife ab.



Lernbereiche des berufsbezogenen Unterrichts

- Betriebliche Praxis erkunden und Erfahrungen reflektieren
- Technische Systeme analysieren
- Steuerungen analysieren und anwenden
- Informationstechnische Systeme analysieren und anwenden
- Automatisierungstechnische Systeme planen und realisieren

Der betriebliche Ausbildungsabschnitt

Vor dem Eintritt in die Höhere Technikschule bewerben Sie sich um einen Platz für den **betrieblichen Ausbildungsabschnitt** in einem Betrieb. Idealerweise haben Sie bereits die Zusage eines Betriebs, wenn Sie in der Höheren Technikschule starten!

Beachten Sie dabei bitte, dass für die betrieblichen Ausbildungsabschnitte möglichst Betriebe aus dem technischen Bereich in Frage kommen, die über eine erkannte Ausbildereignung verfü-

gen und ausbilden dürfen. Die Betriebe sollen Ihnen verschiedene Einsatzmöglichkeiten bieten und Ihnen einen festen Ansprechpartner zur Seite stellen.



Die aufnehmende Schule unterstützt Sie bei der Suche nach einem Platz!

Sprechen Sie mit den dortigen Verantwortlichen, die Ihnen gerne die Anforderungen an die Betriebe erläutern.